

Atta cephalotes

(Linnaeus, 1758)

Die klassische Blattschneiderameise: Glänzende rotorange Arbeiterinnen aller Größen tragen zugeschnittene Blattstücke heim, um einen lebenden Pilzgarten zu füttern.



Foto: a6475, CC BY-SA 4.0



Auf einen Blick



NESTTEMPERATUR

23–27 °C

Im Nest



LUFTFEUCHTIGKEIT IM NEST

85–95 %

Im Nest



ÜBERWINTERUNG

Nicht nötig



HOCHZEITSFLÜGE

Apr – Jul

Nach Regen



ARBEITERINNEN

2–12 mm

Majorarbeiterinnen bis 18 mm



KÖNIGIN

22–30 mm

Eine Königin



KOLONIEGRÖSSE

Noch keine Daten

Wachstum: Sehr schnell



AUSBRUCHSRISIKO

Hoch

Ausbruchskünstler: Nutze eine geschlossene Arena und eine gute Barriere



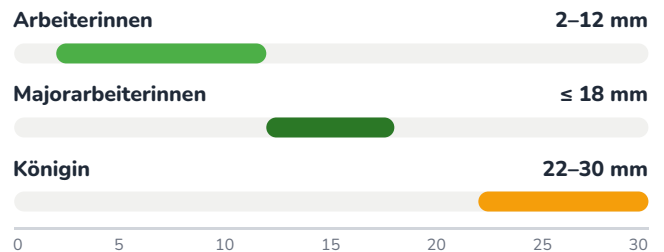
Das Jahr im Überblick



Monate im natürlichen Verbreitungsgebiet der Art. Das Wetter entscheidet über die genauen Tage, und Kolonien in der Wohnung können einem anderen Rhythmus folgen.



Größen im selben Maßstab



Pflege im Überblick

FUTTER

Frische Blätter

Zucker

BESTE NESTER

1. Acrylnest
2. Naturnahes Setup

WARUM DIESE BEWERTUNG

- ✓ Vollständig claustral: Die Königin braucht kein Futter, bis die ersten Arbeiterinnen da sind
- ✓ Keine Überwinterung nötig
- ⚠ Ein echter Ausbruchskünstler, der ein ausbruchsicheres Setup braucht
- ⚠ Braucht einen Pilzgarten, der jeden Tag mit frischen Blättern versorgt wird
- ⚠ Wächst sehr schnell und braucht viel Protein und Platz



Hinweise von Ameisenhaltern

TIPP

Sorge für Luftbewegung am Pilz, nicht nur für Löcher im Deckel. Der Garten gibt CO₂ ab, das nach unten sinkt, und im Behälter eines Halters mit nur einer Lüftungsöffnung oben wurde der Pilz abgebaut, bis mehr Belüftung ergänzt wurde; erfahrene Halter raten zu Lüftungsöffnungen oben und unten. Eine kleine Haube über dem Garten lässt die Ameisen ihr eigenes feuchtes Mikroklima aufbauen; halte flüssiges Wasser vom Pilz fern und gehe sparsam mit wässrigem Futter wie Salat um.

ACHTUNG

Hitze ist gefährlicher als ein kühler Raum, und das Raumthermometer führt in die Irre. Ein Halter sah den Garten nach einer Hitzewelle im Raum Woche für Woche schrumpfen und die Brut verschwinden, und die Königin dieser langjährig gehaltenen Kolonie wurde später tot aufgefunden; andere Halter berichten, dass der Garten schrumpft, sobald es zu warm wird. Lege ein Thermometer mit Messfühler in die Pilzkammer, Sorge dafür, dass keine Heizquelle den Garten berührt, und plane eine Kühlung für den Sommer ein.